

CD-3

CO₂-SENSOR

Eigenschaften

- o Zur Montage im Abluftkanal im Inneren der Anlage
- o Messung der Kohlendioxid-Konzentration im Raum
- o Leistungsregelung von Lüftungsanlagen entsprechend der CO₂-Konzentration
- o Effektive Möglichkeit zur Verringerung des Energieverbrauchs von Lüftungssystemen durch bedarfsgesteuerte Lüftung

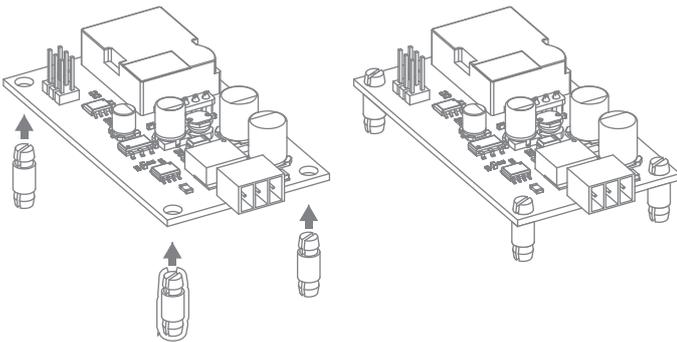


Aufbau

- o Der Sensor ermöglicht die Geschwindigkeitsregulierung des Ventilators über einen EC-Motor oder stufenlos über einen zusätzlichen Geschwindigkeitsregler mit einer Eingangsspannung von 0 bis 10 V. Bei der stufenlosen Regelung ändert sich die Geschwindigkeit des Ventilators proportional zur Kohlendioxid-Konzentration. Das Selbstkalibrierungssystem gewährleistet einen zuverlässigen Betrieb.

Montage

- o Der Sensor muss im Inneren der Anlage im Abluftkanal zwischen Abluftfilter und Wärmetauscher montiert werden.
- o Der Sensors wird auf Nylon-Abstandshaltern befestigt.
- o Stecken Sie die Abstandshalter bis zum Einrasten in die Löcher auf der Sensorplatine.
- o Befestigen Sie die Sensorplatine im Inneren der Anlage in den Löchern der Halterung oder an der Wand an der Stelle, die in der Betriebsanleitung der jeweiligen Anlage angegeben ist.



Technische Daten

Kennwerte	Werte
Netzspannung	24 V Wechselstrom/Gleichstrom (±10 %)
Leistungsaufnahme	< 1,5 W/24 V DC unter Standardbedingungen < 2,9 VA/24 V AC unter Standardbedingungen 200 mA Spitzenstrom
Kohlendioxid-Analysegerät	Optischer nichtdispersiver Infrarotsensor (NDIR) mit automatischer Kalibrierung
CO ₂ -Messbereich	0–2000 Million ⁻¹
CO ₂ -Ausgangssignal	0 bis 10 V
Abweichung bei der Messung von CO ₂	±30 Million ⁻¹ und ±3 % des Messwertes
Lebensdauer des Sensorelements	15 Jahre
Gasaustausch	Diffusion
Umgebungstemperatur	0 bis +50 °C
Feuchtigkeit	0–95 % RH (keine Kondensatbildung)
Dauer der automatischen Kalibrierung	Ca. 1 Stunde
Dauer der ersten Datenauslesung	< 2 Minuten
Elektrischer Anschluss	0,14–1,5 mm ² , durch Schraubklemmen
Abmessungen LxBxH	76x40x15 mm

Verbindung

- o Der **CD-3-Sensor** wird über den Anschluss auf der Sensorplatine und den entsprechenden Anschluss in der Anlagensteuerung angeschlossen (siehe Betriebsanleitung für die Anlage).